

Munich IT-Dashboard – Umsetzung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04809

1 Anlage

- Beispielhafte Liste im Portal

Beschluss des IT-Ausschusses vom 10.11.2021 (SB)

Öffentliche Sitzung

Inhaltsverzeichnis

I. Vortrag des Referenten.....	1
1. Ausgangssituation.....	1
1.1. Ursprünglicher Stadtratsantrag.....	1
1.2. Behandlung des ursprünglichen Stadtratsantrags.....	2
1.3. Änderungsantrag.....	2
1.4. Rechtliche Einordnung der zu veröffentlichenden Daten.....	2
2. Umsetzung der Veröffentlichung der Anwendungen.....	2
2.1. Datensatz für die Veröffentlichung.....	2
2.2. Veröffentlichung im Open-Data-Portal.....	3
2.3. Grafische Überblicksdarstellung.....	4
3. Entscheidungsvorschlag.....	6
4. Beteiligungen.....	7
II. Antrag des Referenten.....	7
III. Beschluss.....	7

I. Vortrag des Referenten

1. Ausgangssituation

1.1. Ursprünglicher Stadtratsantrag

„Das IT-Referat wird aufgefordert, in geeigneter Form öffentlich zugänglich darzustellen, welche Software bei der Landeshauptstadt München in den einzelnen Referaten und Eigenbetrieben eingesetzt wird. Es ist jeweils darzustellen, mit welchem Herstellungs- und Unterhaltsaufwand die IT-Lösungen betrieben werden.“

Das Munich IT Dashboard soll zudem deutlich machen, in welchen Bereichen und in welchem Umfang Open-Source-Software eingesetzt wird und wo dies perspektivisch geplant ist.

Begründung

Auswahl und Einsatz von IT-Anwendungen bei der Landeshauptstadt München sollen für alle Interessierten transparent dargestellt werden.“

1.2. Behandlung des ursprünglichen Stadtratsantrags

Der Antrag wurde mit der Beschlussvorlage Nr 20-26 /V 03151 „Munich IT-Dashboard“ abschließend behandelt.

1.3. Änderungsantrag

Mit einem Änderungsantrag zur Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V 03151 „Munich IT-Dashboard“ wurde die ursprüngliche Ziff. 1 des Beschlusses hinsichtlich seiner Formulierung abgeändert:

Der Antrag wird mit der vorgeschlagenen Alternative 2 bis Ende November 2021 umgesetzt, d. h. bei der Veröffentlichung werden alle Top-Level-Anwendungen dargestellt, wobei Datensätze von nicht-öffentlichen Informationen vollständig bereinigt werden. Kosten, Mengenangaben und Dauer beziehen sich auf die jeweilige Top-Level-Anwendung. Die Informationen werden auf www.muenchen.de in geeigneter, grafischer Darstellung sowie in Listenform zum Download als PDF-, XLS- und CSV-Format auf dem Open Data Portal der LHM bereitgestellt.

1.4. Rechtliche Einordnung der zu veröffentlichenden Daten

Zu beachtende rechtliche Einschränkungen beim Veröffentlichen von Informationen kommen aus den Bereichen des Schutzes von produktneutralen Vergabeverfahren, Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen, Schutz von vertraulichen Informationen von vertraglich verbundenen Unternehmen sowie aus dem Bereich der Datensicherheit der gesamten IT. Daraus folgt, dass verschiedene Bereiche der Fach- und Informationsarchitektur nur als nicht-öffentlich eingestuft werden können. Die Vorgehensweise ist aus der Praxis der Trennung von Beschlussvorlagen in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil bekannt. Details dazu können der Beschlussvorlage Nr 20-26 /V 03151 „Munich IT-Dashboard“ entnommen werden.

2. Umsetzung der Veröffentlichung der Anwendungen

2.1. Datensatz für die Veröffentlichung

Nachfolgend ein Beispieldatensatz für die Veröffentlichung (hier nur mit öffentlichen Daten). Gegenüber der ersten Beschlussvorlage ändern sich die Bezeichnungen für die Kategorien der Lizenzmodelle.

Bezeichnung; ohne Produkt und Herstellerinformationen	Digital WF # 1.12.0
Beschreibung; ohne Produkt und Herstellerinformationen	Die Plattform Digital WF stellt die zentrale Workflow-Modellierungs- und Ausführungsplattform für die Umsetzung einfacher Workflows in der LHM dar. Sie integriert in den Referaten und auch referatsübergreifend querschnittliche Systeme für das Dokumentenmanagement (DMS) und für die Vorlagenverwaltung mit den Fachanwendungen der Referate in der LHM. Sie ergänzt das Prozessmanagement der LHM um ausführbare Workflows.
Dauer des Lebenszyklus	04.05.2020 bis 31.12.2022
Kosten in einer Summe	x.xxx.xxx €
Open Source:	<p>CE/EE-Modell</p> <p>[mögliche Einträge des Datenfeldes¹:</p> <ul style="list-style-type: none"> • open source, • closed source - lizenzkostenpflichtig • closed source - freeware • (s. untergeordnete Komponenten / Instanzen) • open core (nicht einschlägig, da IT-Plattform) • CE/EE-Modell • (kein Eintrag)]

2.2. Veröffentlichung im Open-Data-Portal

Wo wird veröffentlicht?

Die Veröffentlichung der Datensätze erfolgt auf dem Open-Data-Portal der LHM unter <https://www.opengov-muenchen.de/> in der Rubrik *Öffentliche Verwaltung* und dort unter der Organisationseinheit *IT-Referat*.

Die zu veröffentlichenden Datensätze können auch über die Suchfunktion gefunden werden. Als Suchbegriffe werden hinterlegt: *Anwendungen, Fachanwendungen, Top-Level-Anwendungen, Software, Open Source*.

Um auch direkt zum Open Data Portal mit den Informationen zu den Fachanwendungen zu gelangen, wird auf die Daten verlinkt. Die Verlinkung wird von *muenchen.digital* ausgehen. dazu wird in der Rubrik *Praxis* eine Information zu dem neuen Angebot eingestellt. **muenchen.digital** ist das Digital-Portal der LHM und damit der richtige Ort für den Einstieg in das Dashboard.

Zug um Zug werden hier auch einfache Kennzahlen zu den hinterlegten Lizenzmodelle aufgebaut.

¹ Die in der BV 20-26 / V 03151 angegebenen Kategorien [*proprietär, überwiegend proprietär, anteilig Open Source (nicht Enterprise) überwiegend oder vollständig Open Source (nicht Enterprise), Open Source Enterprise-Version*] decken sich nicht mit den Kategorien, die in der internen Dokumentation verwendet werden und werden daher bei der Veröffentlichung nicht verwendet.

Der geplante Relaunch von *muenchen.de* verzögert sich aufgrund von Mehraufwänden für dabei zu beachtende Gerichtsurteile auf Ende 2021. Insofern kann eine Verlinkung auch mit *muenchen.de* frühestens Anfang 2022 geprüft werden.

Wie wird veröffentlicht?

Die Daten werden zum einen in das Open Data Portal der LHM eingestellt. Das Open Data Portal bietet eine interaktive Benutzeroberfläche an (IT-Dashboard), dass die Daten der hinterlegten Liste enthält. Mit dem „Data Explorer“ können die Daten angezeigt, durchsucht und gefiltert werden. Die Funktion „Graph“ erlaubt die interaktive Erstellung einfacher Diagramme, die entweder auf den vollständigen Datenbestand oder auf einen durch Filter reduzierten Teildatenbestand angewendet werden können.

Zum anderen werden die Daten im CSV-Format zum Download bereit gestellt. Das CSV-Format² kann mit jedem üblichen Tabellenkalkulationsprogramm geöffnet und verarbeitet werden. Daher erübrigt sich eine Bereitstellung im XLS-Format.

Auf eine Bereitstellung der Daten zu den TOP-Level-Anwendungen im PDF-Format wird aus Gründen der Übersichtlichkeit verzichtet. Ein Export aller Daten in dem Format ergäbe ein sehr unhandliches Dokument, das kaum einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden könnte. Ein Export ins PDF-Format kann einfach nach einer zweckorientierten Aufbereitung der Daten mithilfe einer Tabellenkalkulation erfolgen. Alle gängigen Tabellenkalkulationsprogramme unterstützen den Export des jeweiligen Arbeitsergebnisses als PDF-Dokument.

Wann wird veröffentlicht?

Die Daten werden voraussichtlich im Zeitraum zwischen dem 23. November und dem 30. November am oben angegebenen Ort eingestellt und somit öffentlich verfügbar gemacht. Die Veröffentlichung steht unter dem Vorbehalt, dass es bis dahin tatsächlich gelingt, eine um nichtöffentliche Informationen vollständig bereinigte Datensammlung bereit zu stellen.

Sollte der Termin nicht gehalten werden können, werden in jedem Fall Daten, die bis zu dem Zeitpunkt vorliegen, eingestellt. Die restlichen Daten werden dann Zug um Zug ergänzt.

Wie häufig wird aktualisiert?

Die Daten werden einmal jährlich aktualisiert, was konsistent zur Aufstellung des Wirtschaftsplans ist. Kürzere Intervalle würden zu kaum erkennbaren Veränderungen führen, da nur wenige IT-Projekte pro Jahr tatsächlich neue TOP-Level-Anwendungen der LHM neu ins Leben rufen.

2.3. Grafische Überblicksdarstellung

Hinsichtlich der Datensätze, die veröffentlicht werden sollen, ist ein einziges eindeutiges Strukturierungskriterium gegeben: Das zur jeweiligen Anwendung hinterlegte Lizenzmodell.

² CSV-Format: Comma separated values, d. h. durch Kommata getrennte Werte. Einfaches Datenformat für Listen.

Daraus kann grundsätzlich eine Grafik der folgenden Art abgeleitet werden:

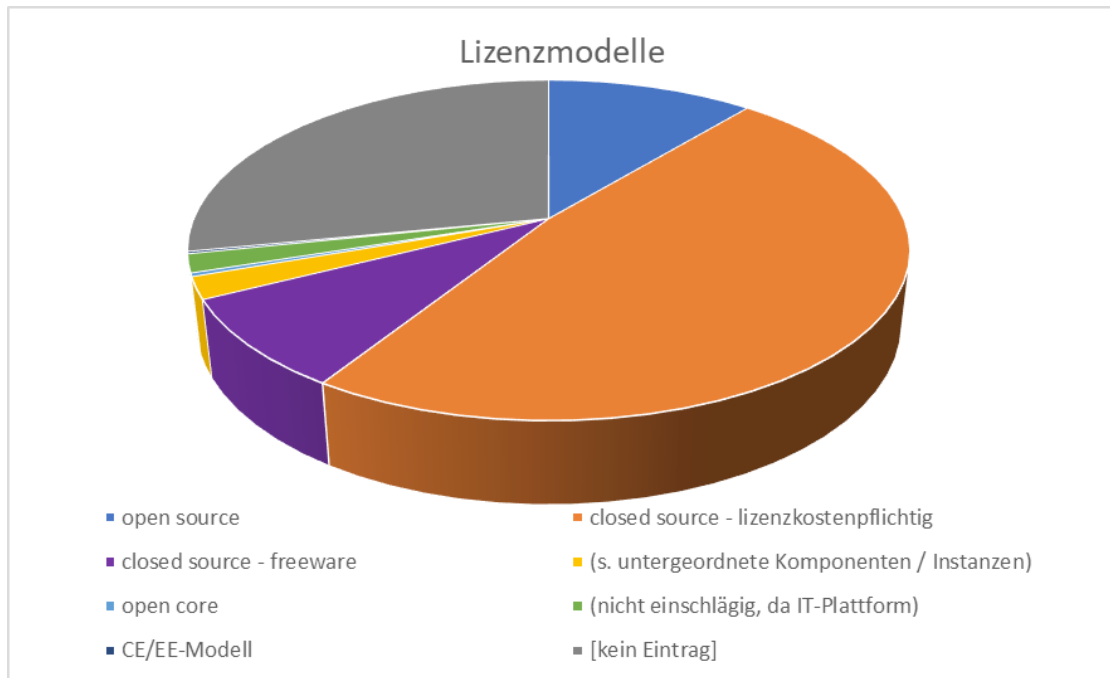


Schaubild 1: Lizenzmodelle

Eine solche Grafik statisch im Internet einzubinden, ist bei gleichzeitiger Beachtung der Anforderungen an Barrierefreiheit nicht möglich. Dies betrifft nicht nur das Open Data Portal, innerhalb dessen die Einbindung auch aus anderen, technischen Gründen nicht möglich ist, sondern auch *muenchen.digital*, es wäre auch unter *muenchen.de* aus den genannten Gesichtspunkten ausgeschlossen.

Um nun doch zu einer grafischen Übersicht zu kommen, können Metadaten zu der Datensammlung über die Fachanwendungen verwendet werden.

Aus der gesamten Datensammlung vor Bereinigung um nichtöffentliche Daten werden die Anzahl der jeweiligen Lizenzmodelle ermittelt. Daraus lassen sich die relativen Häufigkeiten der Lizenzmodelle berechnen. Die Metadaten sehen z. B wie folgt aus:

Lizenz	Anzahl	Anteil
open source	101	11,04 %
closed source - lizenzkostenpflichtig	439	47,98 %
closed source - freeware	78	8,52 %
(s. untergeordnete Komponenten / Instanzen)	19	2,08 %
open core	3	0,33 %
(nicht einschlägig, da IT-Plattform)	16	1,75 %
CE/EE-Modell	2	0,22 %
[kein Eintrag]	257	28,09 %
Summe	915	100 %

Die hier tabellarisch dargestellten Meta-Daten werden als zusätzlicher Datensatz bereit gestellt und erlauben innerhalb des OPEN Data Portals interaktiv oder nach Download im CSV-Format und Öffnen in jeder beliebigen Tabellenkalkulation die Erstellung der oben dargestellten Grafik oder ähnliche Grafiken.

Dazu werden die Daten auch historisiert, sodass es möglich wird, die Entwicklung der Häufigkeitsverteilung zu den Lizenzmodelle im Zeitverlauf zu visualisieren.

3. Entscheidungsvorschlag

Das IT-Referat schlägt vor, die Veröffentlichung wie unter Ziffer 2 dargestellt vorzunehmen, d. h. veröffentlicht werden

- die öffentlichen Daten zu den Fachanwendungen
- Die Meta-Daten zu den Lizenzmodellen auf Basis der öffentlichen und nichtöffentlichen Daten zu den Fachanwendungen
- jeweils interaktiv im Open Data Portal und als Download im CSV-Format
- einmal jährlich, erstmals Ende November 2021.

Die Bereinigung der Datensammlung um nichtöffentliche Informationen erfolgt händisch auf Basis der Datensätze. Das händische Schwärzen einzelner Passagen innerhalb der Datensätze wäre einerseits enorm aufwändig, andererseits würden die downloadbaren Daten dann zahlreiche geschwärzte Stellen enthalten.

4. Beteiligungen

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Korreferentin und Verwaltungsbeiräte

Der Korreferentin des IT-Referats, Frau Stadträtin Sabine Bär, der zuständige Verwaltungsbeirat von RIT-I, Herr Stadtrat Lars Mentrup, und die Verwaltungsbeirätin von it@M, Frau Stadträtin Judith Greif, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Die Top-Level-Anwendungen der LHM werden auf www.opengov-muenchen.de veröffentlicht, d. h. veröffentlicht werden
 - die öffentlichen Daten zu den Fachanwendungen,
 - die Meta-Daten zu den Lizenzmodellen auf Basis der öffentlichen und nichtöffentlichen Daten zu den Fachanwendungen,
 - jeweils interaktiv im Open Data Portal und als Download im CSV-Format,
 - einmal jährlich, erstmals Ende November 2021.
2. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Thomas Bönig
Berufsm. Stadtrat

IV. Abdruck von I. mit III.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt

z. K.

V. Wv. - RIT-Beschlusswesen